

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 57 (2000)
Heft: 11: Rheuma : der fliessende Schmerz : Ernährung : Pflanzen : Kältekammer

Rubrik: Auf dem Speiseplan

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Äpfel: rund, schön und gesund

Apfel-Brot

Zutaten für 2 Kastenformen:

1 kg Äpfel
 150 g Rohrzucker
 250 g Rosinen
 5 EL Rum
 250 g grob gehackte Nüsse nach Geschmack
 500 g fein gemahlene Vollkornmehl
 2 Päckchen Weinstein-Backpulver
 2 EL Kakao, 1 EL Zimt, eine gem. Nelken abgeriebene Schale von 1 Zitrone

Die entkernten, ungeschälten Äpfel grob raspeln und mit 150 g Rohrzucker über Nacht stehen lassen. Die Rosinen im Rum einweichen und ebenfalls *über Nacht* ziehen lassen. Am nächsten Tag die Rosinen mit den Äpfeln mischen und die übrigen Zutaten begeben, alles gut vermengen und in zwei ausgefettete Kastenformen füllen. Glatt streichen und nach Belieben mit Nüssen verzieren. Im Backofen auf der untersten Schiene etwa 90 Minuten bei 180 °C backen. Stäbchenprobe machen und gut auskühlen lassen. In Alufolie eingepackt, bleibt das Brot wochenlang frisch und schmeckt herrlich pur oder mit Butter.

Apfel-Walnuss-Salat

6 mittlere Äpfel
 3 Stangen Staudensellerie
 100 g Walnusskerne
 Salatsauce: 100 g Kräuter-Crème fraîche
 100 g geschlagener Rahm
 1 EL Zitronensaft
 1 TL Senf, Herbamare, Pfeffer

Äpfel und Staudensellerie in feine Scheiben schneiden. Walnusskerne grob hacken. Alles in eine grosse Schüssel geben. Die Saucenzutaten gut verrühren und unter den Salat mischen. (Für vier Portionen.)

Apfel-Curry-Suppe

1 mittlere Zwiebel
 2 mittelgrosse Äpfel
 20 g Butter
 30 g Reis- oder Weizenvollkornmehl
 3 Lorbeerblätter
 2 TL Curry
 3 dl (300 ml) Plantaforce-Gemüsebrühe
 2 dl (200 ml) Milch
 Abschmecken mit Curry, Herbamare und evtl. 2 EL Rahm (Sahne)

Die fein gehackte Zwiebel und die grob geraspelten Äpfel in der Butter andünsten, mit dem Mehl bestäuben. Gemüsebrühe und Milch angiessen, Lorbeerblätter und Curry dazugeben und aufkochen lassen. Kurz ausquellen lassen, Lorbeer entfernen und mit den Gewürzen und der Sahne abschmecken. (Ergibt vier Portionen.)

Apfel-Chutney

Zutaten für 2 Gläser:
 250 g Zwiebeln, rot und weiss gemischt
 500 g säuerliche Apfel
 1 cm Ingwer
 1 gestrichener TL Meersalz
 1 ganze Chilischote
 1 gestrichener EL Senfkörner
 75 g Korinthen
 50 g Mandelstifte
 300 g Rohrzucker
 1/8 l Apfelessig

Zwiebeln in Ringe schneiden, Äpfel schälen, entkernen und in kleine Würfel schneiden. Ingwer schälen und fein hacken. Alles mit den restlichen Zutaten in einen Topf geben. Aufkochen und unter Rühren dicklich einkochen. Gläser mit Twist-off-Verschluss mit kochendem Wasser ausspülen, Chutney heiss einfüllen und sofort verschliessen.

• MH